

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
<b>V/0868/2015</b>
Auskunft erteilt: Herr Wedding
Ruf: 60 52 42
E-Mail: WeddingC@awm.stadt-muenster.de
Datum: 20.11.2015

Betrifft

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster  
- Wirtschaftsplan 2016  
- Finanzplan 2016 - 2020

Beratungsfolge

03.12.2015	Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government	Vorberatung
08.12.2015	Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe	Vorberatung
09.12.2015	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
16.12.2015	Rat	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der anliegende Wirtschaftsplan 2016 für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster wird beschlossen.
  - a) Der **Erfolgsplan** 2016 weist Erträge in Höhe von 57.472.000 € und Aufwendungen in Höhe von 54.139.000 € auf.  
Der Erfolgsplan schließt mit einem Überschuss in Höhe von 3.333.000 € ab.
  - b) Der **Vermögensplan** 2016 hat ein Gesamtvolumen von 15.702.000 €.
  - c) Die **Stellenübersicht** 2016 weist 362,54 Arbeitnehmer/-innenstellen (zuzüglich 12 Auszubildende) aus. Darüber hinaus werden 6 Beamte beschäftigt.
2. Zur Überbrückung von kurzfristigen Liquiditätsengpässen können die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster Kassenkredite bis zu einer Höhe von 6.984.000 € aufnehmen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Aufwendungen in Höhe von 54.139.000 Euro werden über Gebühreneinnahmen, Entgelte, Rückstellungsaufösungen aus Gebührenüberschüssen und Zinserträgen in Höhe von insgesamt 51.005.000 Euro getragen. Die verbleibenden 3.134.000 Euro werden über den Haushalt der Stadt Münster abgewickelt für den satzungsgemäßen Winterdienst und den Stadtanteil an der Straßenreinigung.

## **Begründung:**

### Vorbemerkungen

Hiermit wird der Wirtschaftsplan 2016 für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster vorgelegt. Ergänzend zum Wirtschaftsplan ist ein Finanzplan erstellt worden. Er gibt einen fünfjährigen Überblick über die voraussichtlichen Investitionsausgaben und deren geplante Finanzierung. Der Finanzplan ist dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt.

### Zu 1.:

Für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster ist nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgs- und Vermögensplan sowie Stellenübersicht, aufzustellen. Als Grundlage für die dort enthaltenen Wertansätze dienen:

- a) die Erfahrungen der bisherigen Tätigkeit der AWM
- b) das Rechnungsergebnis 2014
- c) die bisherige Abwicklung des Wirtschaftsplanes 2015
- d) das vom Rat der Stadt Münster beschlossene Abfallwirtschaftskonzept
- e) die Eigenbetriebsverordnung
- f) die handelsrechtlichen Vorschriften.

Von diesem Wirtschaftsplan unabhängig ist die Erstellung der Gebührenbedarfsberechnung, die nach dem Kommunalabgabenrecht erfolgt.

Der Erfolgsplan weist einen Überschuss in Höhe von 3.333.000 € aus. Er ergibt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Kalkulationsansätzen im Wirtschaftsplan und in der Gebührenbedarfsberechnung. Nähere Einzelheiten hierzu sind in den Erläuterungen des Wirtschaftsplanes auf Seite 19 dargestellt.

Der Vermögensplan zeigt die notwendigen Investitionsmaßnahmen auf.

In der Stellenübersicht sind für 2016 362,54 Stellen für Arbeitnehmer/-innen ausgewiesen. Auf den Seiten 28 - 31 werden im Wirtschaftsplan die Veränderungen zur Stellenübersicht 2016 dargestellt.

### Zu 2.:

Um auch kurzfristige Liquiditätsengpässe überbrücken zu können, kann es erforderlich sein, in Abstimmung mit dem Amt für Finanzen und Beteiligungen Kassenkredite bis zu einer max. Höhe von 6.984.000 € aufzunehmen.

I. V.

gez.

Peck  
Stadtrat

**Anlage:** Wirtschaftsplan 2016 der AWM